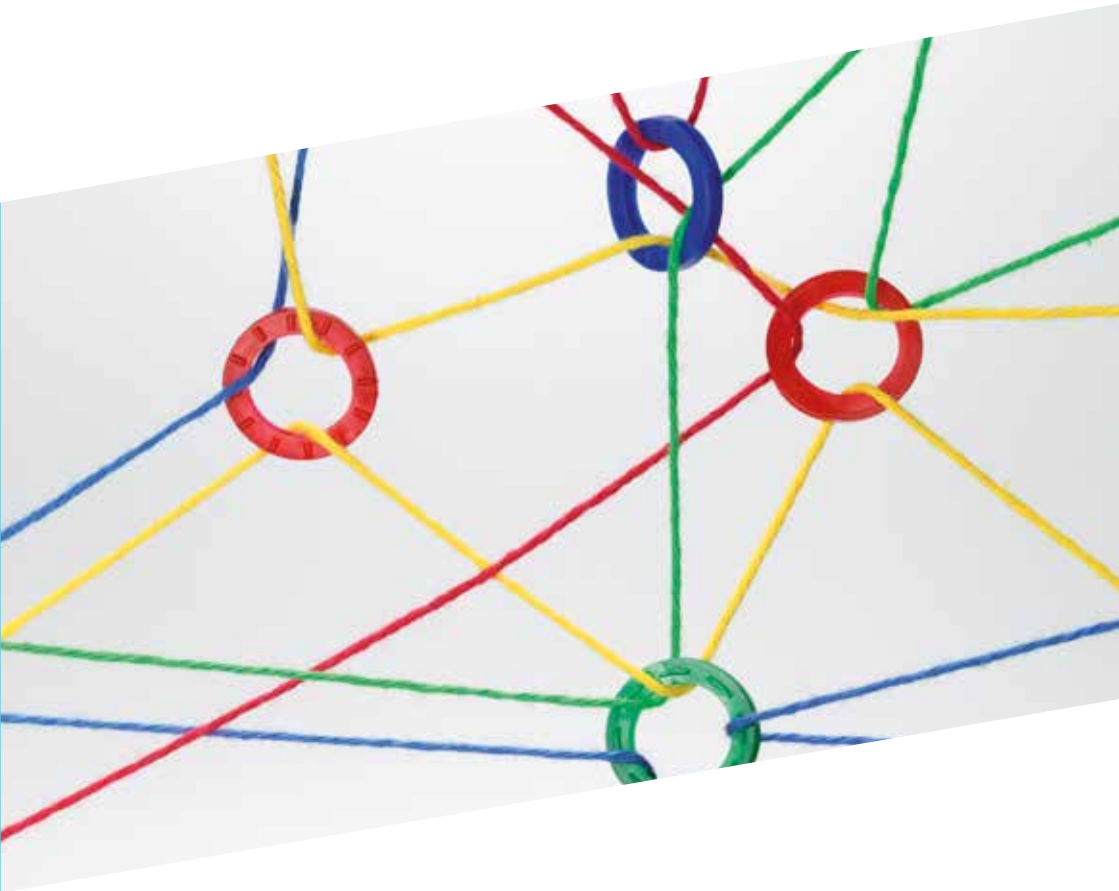


Schulbegleitung zur Unterrichtsentwicklung mit Didaktischem Training



Schulbegleitung zur Unterrichts- entwicklung mit Didaktischem Training

ist ein begleitendes Unterstützungsangebot für Schulleitungen, Steuergruppen, Abteilungen und Kollegien aller Schularten, die

- unterrichtliche Probleme nachhaltig lösen wollen.
- ihren Unterricht verändern wollen.

Dieses Angebot fußt auf **drei Säulen**:

- In der **Beratung** der Schulleitungen/ Steuergruppen werden die Bedarfe der jeweiligen Schule ermittelt. Dabei werden sowohl der aktuelle Stand der Entwicklung als auch das angestrebte Ziel in den Blick genommen.
- Durch die **Steuergruppenqualifizierung** werden die Schulleitungen und Steuergruppen der Schulen befähigt, ihre Entwicklungsprozesse so zu planen, zu steuern und gemeinsam mit dem Kollegium zu kommunizieren, dass der Prozess der Veränderung transparent und die Ergebnisse nachhaltig sind.
- Beim Didaktischen Training handelt es sich um eine auf die jeweilige Schule zugeschnittene Fortbildungsreihe zu unterschiedlichen Konzepten, Methoden und Lehrverhalten.

In der Regel umfasst das Angebot einen **Zeitraum von zwei Jahren**. Während dieser Zeit wird durch eine kontinuierliche Beratung Unterstützung bei der Planung, Steuerung und Umsetzung der jeweiligen Unterrichtsvorhaben gewährleistet. Mithilfe dieser drei Säulen der Schulbegleitung wird eine passgenaue Unterstützung für die Unterrichtsentwicklung der jeweiligen Schule erreicht.

Formen der Schulbegleitung

Beratung

Beratung der Schulleitungen und Steuergruppen zielt auf Unterstützung bei Problemlösungen. Diese können sowohl in der Frage der Klärung von Schwerpunkten und Zielen als auch in der Strategiefindung und -entwicklung zum Erreichen der Ziele liegen. Um die Passgenauigkeit für die Schule zu erhalten, ist die Beratung in erster Linie prozessorientiert. Das schließt nicht aus, dass an geeigneten Stellen auch Handlungsoptionen aufgezeigt werden – die Schule entscheidet über das Annehmen solcher Hinweise jedoch immer selbst.

Moderation

Bestimmte innerschulische Kommunikationssituationen lassen sich durch externe Moderation leichter und erfolgreicher bewältigen. Sie werden in erster Linie für eine transparente Kommunikation im Kollegium genutzt, wenn es darum geht,

- Entwicklungsprozessen eine Richtung zu geben,
- Klärung herbeizuführen,
- Ergebnisse zu evaluieren.

Fortbildung

In der **Steuergruppenqualifizierung** lernen die Steuergruppen und Schulleitungen Modelle, Methoden und Instrumente kennen, mit denen Entwicklungsprozesse an der Schule gesteuert werden können. Ziel dieser Fortbildung ist somit, die Schulen zu befähigen, ihre Steuerungsfähigkeit zu erhöhen, um Schulentwicklung ziel-führender, erfolgreicher und nachhaltiger zu gestalten.

Die Themen umfassen:

- Bereiche des Projektmanagements
 - Schwerpunktfindung
 - Zielvereinbarungen
 - Maßnahmen der Implementierung
 - Reflexion und Evaluation
- Unterrichtsqualität
- Motivation und Widerstand
- Teamarbeit
- Schulkultur

Diese Qualifizierung wird für zwei bis sechs Personen pro Schule, bestehend aus Schulleitung und Steuergruppe, angeboten und findet in sechs eintägigen Modulen in einem Zeitraum von insgesamt ca. neun Monaten statt.

Das **Didaktische Training**

- wird durch den Schwerpunkt der Schule bestimmt,
- wird konkret auf unterrichtliche Situationen bezogen.

Im **Didaktischen Training**

- werden mögliche Aufgaben-/Fragenformate, Methoden und/oder Lehrverhalten zu den jeweiligen Schwerpunkten behandelt.

Schwerpunkt der Schule	bezogen auf unterrichtliche Situationen
<p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none">- Umgang mit Heterogenität- Entwicklung selbstständigen Lernens- eine schwierig zu unterrichtende Klasse	Beginn einer Unterrichtsstunde
	Die Schüler/-innen orientieren sich (Einstieg)
	Die Schüler/-innen beginnen mit der Arbeit
	Die Schüler/-innen bleiben bei der Arbeit
	Die Arbeitsergebnisse sind der Ausgangspunkt für das weitere Lernen der Schüler/-innen

Organisation

Der Umfang und die **Organisation des Trainings** sind den Bedürfnissen der Schule angepasst. Es werden grundsätzlich drei Möglichkeiten angeboten, die miteinander kombiniert werden können:

- **Schulentwicklungstage** zur Erarbeitung von Modellen, Methoden, Strukturen und Techniken der jeweiligen Themen. Diese sind immer begleitet von Übungen, die im eigenen Unterricht umgesetzt werden.
- **Fortbildungsnachmittage** zur Vertiefung und zum Trainieren der Aufgabenformate, Methoden und des Lehrverhaltens
- **Intensivtrainings mit Kollegiumsgruppen:** Am Nachmittag werden Themen vorbereitet und Unterrichtsstunden geplant, die am folgenden Vormittag von den Kolleginnen und Kollegen in ihren Klassen erprobt werden, wobei sich die Lehrkräfte im Unterricht gegenseitig besuchen. Im Anschluss erfolgt eine Reflexion der Erfahrungen und Rückmeldung durch die beteiligten Lehrkräfte. Das Thema für das nächste Intensivtraining wird gemeinsam mit den Didaktischen Trainern festgelegt.

Die inhaltliche Passung der Didaktischen Trainings wird gemeinsam von Steuergruppe und Didaktischen Trainerinnen und Trainern verantwortet.

Erfahrungen mit den Inhalten des Didaktischen Trainings werden in der Schule in den Teams reflektiert und von der Steuergruppe ausgewertet. Dies ist jeweils Grundlage für die Planung weiterer Trainingsveranstaltungen.

Bedarfsorientierte Beratung der Steuergruppen erfolgt durch Schulbegleiter, welche die Steuergruppen und Schulleitungen bei der Implementierung der Inhalte des Didaktischen Trainings sowie der Steuergruppenqualifizierung in den Schulalltag unterstützen.

Ansprechpartner

Koordination

Susanne Lau

E-Mail: didaktisches.training@iqsh.de

Verwaltung

Helga Peters

E-Mail: helga.peters@iqsh.landsh.de

Tel.: 0431 5403-254

Juli 2015

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**
Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen

Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 5403-200 | www.iqsh.schleswig-holstein.de

Bildnachweis: evermax – fotolia.com | Gestaltung: Meike Schlufter Grafikdesign, Kiel